

406952-2026 - Verseny

Németország – Kereskedelmi ingatlankezelési szolgáltatások – Vertrag über Leistungen des Immobilienmanagements für die Baden-Württemberg Stiftung gGmbH

OJ S 113/2026 15/06/2026

Eljárást megindító vagy koncessziós hirdetmény – klasszikus ajánlatkérőkre vonatkozó szabályok - Változtatásról szóló hirdetmény
Szolgáltatásmegrendelés

1. Vevő

1.1. Vevő

Hivatalos név: Baden-Württemberg-Stiftung gGmbH

E-mail-cím: Vergabe@fm.bwl.de

Az ajánlatkérő szervezet jogi típusa: Közvállalkozás

Az ajánlatkérő szerv tevékenysége: Oktatás

2. Eljárás

2.1. Eljárás

Cím: Vertrag über Leistungen des Immobilienmanagements für die Baden-Württemberg Stiftung gGmbH

Leírás: Der Auftraggeber beabsichtigt, mit einem Dienstleister einen Vertrag für Asset Management, Property Management sowie Facility Management für insgesamt elf Liegenschaften in der Stuttgarter Innenstadt mit einer Laufzeit von bis zu 20 Jahren zu schließen.

Eljárásazonosító: bc251a19-5c9b-4976-a3b2-f58f357c2d7a

Belső azonosító: FM-2026-001

Az eljárás típusa: Eljárást megindító felhívás előzetes közzétételével járó tárgyalásos / tárgyalásos

Az eljárás gyorsított: nem

Az eljárás legfontosabb jellemzői: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 bis 5 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber insbesondere die von den Bewerbern genannten Referenzen und deren Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Beschaffungsvorhaben berücksichtigen. Maßgeblich sind die genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die Vergabepattform einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der Vergabepattform anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

2.1.1. Cél

A szerződés jellege: Szolgáltatásmegrendelés

Fő osztályozás (cpv): 70332200 Kereskedelmi ingatlankezelési szolgáltatások

További osztályozás (cpv): 70000000 Ingatlannal kapcsolatos szolgáltatások, 70332300 Ipari ingatlannal kapcsolatos szolgáltatások

2.1.2. A teljesítés helye

Postacím: Kriegsbergstr. 42

Város: Stuttgart

Irányítószám: 70174

Ország alegysége (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Ország: Németország

2.1.4. Általános információk

További információk: #Bekanntmachungs-ID: CXR6YYPY4RY# 1. Das Vergabeverfahren wird vollständig elektronisch über die unter Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeplattform abgewickelt. Sämtliche Kommunikation mit den Bewerbern verläuft ausschließlich über die Vergabeplattform. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Mit dem Teilnahmeantrag ist für die Verfahrensdauer eine verantwortliche, deutschsprachige Ansprechperson nebst Kontaktdaten (Name, Anschrift, Tel., E-Mail) zu benennen. 3. Bei Bewerbergemeinschaften (BG) sollen alle Mitglieder der BG jeweils die unter 5.1.9 genannten Nachweise einreichen, soweit unter 5.1.9 nicht ausdrücklich Abweichendes vorgegeben ist. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 4. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen. 5. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs beginnt das eigentliche Verhandlungsverfahren. Die Bieter werden aufgefordert, auf Grundlage der Vergabeunterlagen ein erstes indikatives Angebot abzugeben. Das erste indikative Angebot wird nicht gewertet. Vor Abgabe ihres ersten indikativen Angebots dürfen die Bieter Anmerkungen, Hinweise und Optimierungsvorschläge zu den Vergabeunterlagen einreichen. Wenn Anmerkungen, Hinweise oder Optimierungsvorschläge eingehen, wird der Auftraggeber mit den Bietern ggfs. Erörterungs- und erste Verhandlungsgespräche führen. Nach den Gesprächen passt der Auftraggeber ggfs. die Vergabeunterlagen noch einmal an. Auf dieser Grundlage geben die Bieter dann ihr erstes indikatives Angebot ab. 6. Der Auftraggeber wird die ersten indikativen Angebote nicht bewerten, jedoch auf Vollständigkeit und auf die Einhaltung der Mindestanforderungen prüfen. Anschließend führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den Bietern. Auf Grundlage der Ergebnisse der

Verhandlungsgespräche wird der Auftraggeber die Vergabeunterlagen unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze ggf. überarbeiten und präzisieren. Anschließend müssen die Bieter ihre letztverbindlichen Angebote abgeben. Der Auftraggeber behält sich vor, vor dem Aufruf zur Abgabe letztverbindlicher Angebote weitere Verhandlungsrunden durchzuführen. Zudem behält sich der Auftraggeber vor, die Bieter ggfs. zur Abgabe eines zweiten indikativen Angebots aufzufordern. 7. Beabsichtigt ein Bieter bereits bei Angebotsabgabe, für wesentliche Hauptleistungen Drittunternehmen vorzusehen, so ist das Drittunternehmen im Angebot zu benennen und Art und Umfang der für den Dritten vorgesehenen Leistungen zu bezeichnen. Auf Verlangen des Auftraggebers sind für die Drittunternehmen die in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben einzureichen. Der Auftraggeber kann dieses Verlangen auf bestimmte Nachweise, Erklärungen und Angaben sowie auf einzelne Drittunternehmen beschränken. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass er auf der unter Ziffer 5.1.12 genannten Website den derzeit vorhandenen Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung stellt. Da der Auftraggeber ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 41 VgV. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist es, die Anforderungen an die Leistung und den Vertrag mit den Bietern gemeinsam zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb noch nicht alle Unterlagen fest. 9. Die Bewerber nutzen für ihren Teilnahmeantrag möglichst die Vordrucke, die ihnen über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellt werden. 10. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass er die Leistungen dieses Vergabeverfahrens in der Vergangenheit bereits durch einen oder mehrere Auftragnehmer hat erbringen lassen. Der Auftraggeber kann daher nicht ausschließen, dass sich der bzw. die derzeitige/n oder frühere/n Auftragnehmer an dem Vergabeverfahren beteiligen wird/werden. In diesem Fall wird der Auftraggeber sicherstellen, dass der derzeitige Auftragnehmer im Vergabeverfahren keinen erheblichen Wissensvorsprung gegenüber den anderen Bewerbern bzw. Bietern hat.

Jogalap:

2014/24/EU irányelv

vgt -

2.1.6. Kizárási okok

Indokok kizárása forrása: Hirdetmény

Bűnszervezetben való részvétel: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terrorista bűncselekmény vagy terrorista tevékenységekkel összefüggő bűncselekmény: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pénzmosás vagy terrorizmus finanszírozása: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Csalás: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korrupció: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Gyermekmunka és az emberkereskedelem más formái: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Az adófizetési kötelezettség megszegése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

A társadalombiztosítási járulékfizetési kötelezettség megszegése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Környezetvédelmi jogszabályokban előírt kötelezettségek megszegése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Szociális jogszabályokban előírt kötelezettségek megszegése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Munkajogi kötelezettségek megszegése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Fizetéseképtelenség: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Felszámoló által kezelt vagyon: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Üzleti tevékenység felfüggesztése: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
A nemzeti törvények értelmében a csődhöz hasonló helyzet: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Súlyos szakmai köteleességszegés: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
A verseny torzítását célzó megállapodás más gazdasági szereplőkkel: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
A közbeszerzési eljárásban való részvételből fakadó összeférhetetlenség: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Közvetlen vagy közvetett részvétel a közbeszerzési eljárás előkészítésében: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Lejárat előtti megszüntetés, kártérítési követelés vagy egyéb hasonló szankciók: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Hamis nyilatkozattétel, információk visszatartása vagy a megkívánt iratok be nem mutatása, illetve bizalmas információk szerzése az eljárásról: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Rész

5.1. Rész: LOT-0001

Cím: Vertrag über Leistungen des Immobilienmanagements für die Baden-Württemberg Stiftung gGmbH in Stuttgart

Leírás: Die Baden-Württemberg Stiftung gGmbH (Auftraggeber) sucht einen Dienstleister für das umfassende Management von Immobilien des Auftraggebers. Ziel ist es, dass der Dienstleister die Immobilien unter Beachtung der Zielvorgaben des Auftraggebers vollumfänglich bewirtschaftet, so dass der Auftraggeber nicht in das operative Geschäft eingebunden ist. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der Auftraggeber, einen Vertrag für Leistungen des Asset Managements, Property Managements sowie Facility Managements für insgesamt elf Liegenschaften des Auftraggebers in der Stuttgarter Innenstadt (überwiegend unter Denkmalschutz stehend) zu schließen. Vielfach handelt es sich bei den Objekten um Multi-Tenant-Immobilien. Die Gebäude sind überwiegend als Büro- und Handelsflächen vermietet, zum Teil an das Land Baden-Württemberg. Die Gesamtmietfläche aller elf Immobilien beträgt ca. 133.000 m². Der Auftraggeber behält sich vertraglich das einseitige Recht vor, den Auftragnehmer während der Vertragslaufzeit zu gleichen Konditionen mit dem Immobilienmanagement von bis zu fünf weiteren Liegenschaften in Stuttgart zu beauftragen. Die Einzelheiten dieser Option (§ 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB) werden sich aus dem Vertragsentwurf ergeben. Ziel ist eine effiziente, wirtschaftliche und nachhaltige Bewirtschaftung der Immobilien. Der Auftragnehmer hat voraussichtlich folgende Leistungen zu erbringen: - Asset Management: - Abstimmung mit und Steuerung von externen Dienstleistern - Übergeordnete Buchhaltung (insbesondere gebäudespezifischer Jahresabschluss) - Budgetierung und Controlling - Reporting - Marktresearch - Analyse und Absicherung von Risiken im Portfolio (Risikomanagement) - Steigerung des Objektwertes, proaktive Bewirtschaftung - Planung von Modernisierungen - Cash-Flow Überwachung und Kostenüberwachung auf Objektebene - Property Management - Beurteilung und

Empfehlungen zu Sanierungs- und Instandhaltungsbedarf - Vermietungsmanagement (Neuvermietung, Mietvertragsverlängerung, aktive Leerstandreduktion) einschließlich Suche neuer Mieter bei Leerstand - Objekt- und Mieterbetreuung - Nebenkosten- und sonstige Rechnungen - Laufende Buchhaltung im Wirtschaftsjahr - Gewährleistungs-, Kautions- und Vertragsmanagement - Versicherungsmanagement - Rechnungswesen, Buchhaltung und Jahresabschlüsse - Facility Management - Technisches, infrastrukturelles und kaufmännisches Gebäudemanagement, einschließlich Instandhaltung und Wartung - Energie- und Betriebskostenmanagement - Reinigungs- und Hausmeisterdienste (inklusive Schädlingsbekämpfung) - Schnittstellenkoordination Der Auftragnehmer ist im Bereich des Facility Managements zumindest für die Auswahl und Koordinierung der Drittunternehmen verantwortlich. Darüber hinaus erwägt der Auftraggeber im Bereich des Facility Managements nach aktuellem Stand die folgenden zwei Alternativen: - Der Auftragnehmer schließt die Verträge mit den Drittunternehmen im Namen und auf Rechnung des Auftraggebers. Die Rolle des Auftragnehmers beschränkt sich auf die Vermittlung und Koordinierung der Leistungen. Hierfür erhält der Auftragnehmer vom Auftraggeber die vertraglich vereinbarte Vergütung. - Der Auftragnehmer schließt die Verträge mit den Drittunternehmen im eigenen Namen. Er übernimmt gegenüber dem Auftraggeber die Verantwortung für die ordnungsgemäße Leistungserbringung. Hierfür erhält der Auftragnehmer vom Auftraggeber die vertraglich vereinbarte Vergütung. Zudem erstattet der Auftraggeber dem Auftragnehmer die Kosten dieser Verträge zuzüglich eines Aufschlages des Auftragnehmers. Die genaue Festlegung auf eines der beiden vorgenannten Modelle strebt der Auftraggeber im Verhandlungsverfahren, voraussichtlich nach Abschluss der indikativen Angebotsrunde, an. Hierbei wird er insbesondere auch die Rückmeldung der Bieter zu den wirtschaftlichen Aspekten, der Marktgängigkeit der Modelle und des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes für den Auftraggeber berücksichtigen. Der Auftraggeber behält sich vor, insbesondere die von dem Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen im Laufe des Verfahrens anzupassen und zu präzisieren. Insbesondere behält sich der Auftraggeber vor, den Auftragsgegenstand um Leistungen des Center Managements zu ergänzen. Zu den Gebäuden siehe Anlage "Gebäude". Der Auftraggeber wird denjenigen Bewerbern, die er nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs zur Angebotsabgabe auffordert, gegen Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung weitere, vertraulich zu behandelnde Informationen über die auftragsgegenständlichen Immobilien zur Verfügung stellen, vgl. §§ 5 Abs. 3, 41 Abs. 4 VgV. Der Auftraggeber beabsichtigt, sämtliche Immobilien zum 01.01.2027 in die Verantwortung des Auftragnehmers zu übergeben.

Belső azonosító: LOT-0001

5.1.1. Cél

A szerződés jellege: Szolgáltatásmegrendelés

Fő osztályozás (cpv): 70332200 Kereskedelmi ingatlankezelési szolgáltatások

További osztályozás (cpv): 70000000 Ingatlannal kapcsolatos szolgáltatások, 70332300 Ipari ingatlannal kapcsolatos szolgáltatások

Opciók:

A lehetőségek leírása: Immobilienmanagement von bis zu fünf weiteren Liegenschaften

5.1.2. A teljesítés helye

Postacím: Kriegsbergstr. 42

Város: Stuttgart

Irányítószám: 70174

Ország alegysége (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Ország: Németország

5.1.3. Becsült időtartam

Időtartam: 20 Évek

5.1.6. Általános információk

Fenntartott részvétel:

A részvétel lehetősége mindenki előtt nyitott.

Meg kell adni a szerződés teljesítésére kinevezett személyzet tagjainak nevét és szakmai képesítését: Ajánlatra vonatkozó követelmény

Nem uniós forrásokból finanszírozott közbeszerzési projekt

A közbeszerzésre a kormányzati közbeszerzés megállapodás alkalmazandó: nem

Ebben a közbeszerzésben kis- és középvállalkozások (kkv-k) is részt vehetnek: nem

5.1.7. Stratégiai közbeszerzés

A stratégiai közbeszerzés célja: Nem stratégiai közbeszerzés

5.1.9. Alkalmassági követelmények

Selektációs kritériumok forrásai: Hirdetmény

Kritérium: Bejegyzés a cégregisterbe

Kiválasztási kritérium leírása: Beschreibung: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungssmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bewerber nicht mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 (zweitausendfünfhundert) wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG belegt worden ist; c) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. d) einen aktuellen Auszug des Eintrags seines Unternehmens im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister (bei GmbH & Co. KG auch der Komplementär-GmbH).

Kritérium: Egyéb gazdasági vagy pénzügyi követelmények

Kiválasztási kritérium leírása: Mit ihrem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung mit aktuellen Angaben zu dem vom Bewerber verwalteten Immobilienvermögen (Assets under management) vorlegen.

Kritérium: Szakmai kockázati felelősségbiztosítás

Kiválasztási kritérium leírása: Mit ihrem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber bestätigt, dass er über einen Versicherungsschutz verfügt, der die vertragsgegenständlichen Leistungen mit hinreichender Deckungssumme abdeckt, bzw. er einen solchen Versicherungsschutz spätestens 7 Kalendertage nach Zuschlagserteilung abschließt.

Kritérium: Hivatkozások a meghatározott munkákra

Kiválasztási kritérium leírása: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (Bewerbergemeinschaften werden als Ganzes betrachtet) eine Liste von maximal 5 Referenzen aus dem Immobilienmanagement aus den letzten drei Kalenderjahren einreichen, die mit dem Projekt und den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind (vgl. 5.1, Leistungen für Immobilienmanagement, bestehend aus Asset Management, Property

Management und Facility Management für gewerblich genutzte Liegenschaften, insbesondere Büro- und Handelsflächen), möglichst unter Angabe - des genauen Auftrags, - der genauen Nutzungsart der betreuten Immobilie (Büro, Handel, Gastronomie oder Mischnutzung), - des Auftragswerts, - des Auftraggebers nebst Ansprechperson, - der Leistungsart und des Umfangs der Leistungen (insbesondere, ob Asset Management, Property Management und /oder Facility Management) - der Größe der betreuten Immobilie (Gesamtmietfläche in Quadratmeter aufgeteilt nach Nutzungsart) - der Leistungszeiträume (laufende Ausführung oder abgeschlossener Auftrag) - ob es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt sowie - eine Erläuterung, warum die Referenzen aus Sicht des Bewerbers mit diesem Projekt und den hier abgefragten Leistungen (s. Ziffer 5.1) vergleichbar sind. Aus den Referenzen soll sich möglichst ergeben, dass der Bewerber über Erfahrungen in den folgenden Bereichen verfügt: a) umfassendes Immobilienmanagement (Asset Management, Property Management und Facility Management) für gewerblich genutzte Single-Tenant-Immobilien (Büro) sowie Multi-Tenant-Immobilien mit gemischter Nutzung (Büro, Handel und Gastronomie) inklusive Durchführung komplexer Onboarding-Prozesse, b) Immobilienmanagement von denkmalgeschützten Gebäuden, c) Immobilienmanagement von Immobilien, für die auftraggeberseitig erhöhte Sicherheitsanforderungen gelten, d) Immobilienmanagement von Immobilien, die in besonderem Maße im politischen bzw. öffentlichen Fokus stehen (z. B. aufgrund ihrer Lage oder Nutzung). e) Immobilienmanagement von Immobilien der öffentlichen Hand. Die Bewerber dürfen auch Referenzen vorlegen, die mehr als 3 und bis zu 5 Kalenderjahre zurückliegen. Der Auftraggeber wird diese berücksichtigen, soweit dies erforderlich ist, um ausreichend Wettbewerb sicherzustellen. Bewerbungsgemeinschaften werden als Ganzes betrachtet.

A kétszakaszos eljárás második szakaszára vonatkozó információk:

Az eljárás második szakaszára min. ennyi jelentkezőt kell meghívni: 3

Ez az eljárás több szakaszból áll. Minden szakaszban kiesik néhány résztvevő

5.1.11. Közbeszerzési dokumentumok

Azok a nyelvek, amelyeken a közbeszerzési dokumentumok hivatalosan elérhetők: német
Határidő kiegészítő információk bekéréséhez: 15/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Kelet-európai idő, nyári időszámítás szerinti közép-európai idő

A közbeszerzési dokumentumok címe: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YYPY4RY/documents>

Ad hoc kommunikációs csatorna:

Webcím: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YYPY4RY>

5.1.12. A közbeszerzésre irányadó feltételek

Eljárási feltételek:

Az ajánlattételi felhívás közzétételének becsült dátuma: 30/06/2026

A benyújtás feltételei:

Elektronikus benyújtás: Kötelező

A benyújtásra használható cím: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXR6YYPY4RY>

Az ajánlatokat vagy részvételi jelentkezéseket ezeken a nyelveken lehet benyújtani: német

Elektronikus katalógus: Nem megengedett

Változatok: Nem megengedett

Az ajánlattevők több ajánlatot nyújthatnak be: Nem megengedett

A részvételi jelentkezések beérkezésének határideje: 22/06/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Kelet-európai idő, nyári időszámítás szerinti közép-európai idő

A benyújtási határidő után megadható kiegészítő információk:

A vevő mérlegelése alapján az ajánlattevővel kapcsolatos összes dokumentum benyújtható egy későbbi időpontban.

További információk: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

A szerződés feltételei:

A szerződést védett foglalkoztatási programok keretében kell teljesíteni: Nem

A szerződés teljesítésére vonatkozó feltételek: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Elektronikus számlázás: Kötelező

Elektronikus megrendelésre fog sor kerülni: nem

Elektronikus fizetésre fog sor kerülni: nem

5.1.15. Sajátos beszerzési módszerek

Keretmegállapodás:

Nincs keretmegállapodás

A dinamikus beszerzési rendszerre vonatkozó információk:

Nem dinamikus beszerzési rendszer

5.1.16. További információk, közvetítés és felülvizsgálat

Felülvizsgálati szervezet: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

A felülvizsgálati határidőkre vonatkozó információk: Informationen über die

Überprüfungsfristen: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur

Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei den Auftraggebern zu rügen.

A közbeszerzési eljárással kapcsolatban további információt nyújtó szervezet: Baden-Württemberg-Stiftung gGmbH

Részvételi jelentkezéseket fogadó szervezet: Baden-Württemberg-Stiftung gGmbH

8. Szervezetek

8.1. ORG-0001

Hivatalos név: Baden-Württemberg-Stiftung gGmbH

Regisztrációs szám: DE200902294

Város: Stuttgart

Irányítószám: 70173

Ország alegysége (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Ország: Németország

E-mail-cím: Vergabe@fm.bwl.de

Telefonszám: 07111234731

Internetcím: <https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

E szervezet szerepei:

Vevő

A közbeszerzési eljárással kapcsolatban további információt nyújtó szervezet
Részvételi jelentkezéseket fogadó szervezet

8.1. ORG-0002

Hivatalos név: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Regisztrációs szám: 08-A9866-40
Postacím: Regierungspräsidium Karlsruhe
Város: Karlsruhe
Irányítószám: 76247
Ország alegysége (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Ország: Németország
E-mail-cím: Vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefonszám: +49 721 926 8730

E szervezet szerepei:

Felülvizsgálati szervezet

8.1. ORG-0003

Hivatalos név: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Regisztrációs szám: 0204:994-DOEVD-83
Város: Bonn
Irányítószám: 53119
Ország alegysége (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Ország: Németország
E-mail-cím: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefonszám: +49228996100

E szervezet szerepei:

TED eSender

10. Változtatás

Az előző hirdetmény módosítandó változata

:

90ab8837-7649-42e4-a5ca-030b33a9f125-01

A változtatás fő oka

:

Az információk már rendelkezésre állnak

Leírás

:

Der Grund für die Berichtigung ist die Möglichkeit für den Auftraggeber nach Zuschlagserteilung eine begrenzte Erweiterung des Liegenschaftsportfolios zu erreichen.

10.1. Változtatás

Szakaszazonosító: PROCEDURE

A változtatások ismertetése: Der Auftragsgegenstand wurde im Rahmen des Umfangs der Beschaffung (Beschreibung) dahingehend ergänzt: Der Auftraggeber behält sich vertraglich das einseitige Recht vor, den Auftragnehmer während der Vertragslaufzeit zu gleichen Konditionen mit dem Immobilienmanagement von bis zu fünf weiteren Liegenschaften in Stuttgart zu beauftragen. Die Einzelheiten dieser Option (§ 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB) werden sich aus dem Vertragsentwurf ergeben.

A hirdetményre vonatkozó információk

A hirdetmény azonosítója/verziója: 937f5034-cfe0-4ce2-aabe-a272862f5885 - 01

Hirdetményminta típusa: Verseny

A hirdetmény típusa: Eljárást megindító vagy koncessziós hirdetmény – klasszikus ajánlatkérőkre vonatkozó szabályok

A hirdetmény altípusa: 16

A hirdetmény megküldésének dátuma: 12/06/2026 10:39:01 (UTC+02:00) Kelet-európai idő, nyári időszámítás szerinti közép-európai idő

Azok a nyelvek, amelyeken ez a hirdetmény hivatalosan elérhető: német

A hirdetmény közzétételi száma: 406952-2026

HL S kiadás száma: 113/2026

A közzététel dátuma: 15/06/2026